



Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen¹. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 22.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat über 3.000 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam** ist an der **Humanwissenschaftliche Fakultät, Strukturbereich Bildungswissenschaften, Grundschulpädagogik Deutsch** zum 01.03.2022 eine Stelle als

Akademische/-r Mitarbeiter/-in (w/m/d) **Kenn-Nr. 301/2022**

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Wochenstunden (100%) unbefristet zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder.

Aufgabengebiet:

- eigenständige Konzeption, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen im Bereich Grundschulpädagogik Deutsch: Sprachdidaktik/Sprachwissenschaft/Schriftspracherwerb, einschließlich Leistungserfassung und Leistungsbewertung der Studierenden entsprechend den Festlegungen in den Studienordnungen für das Lehramt Primarstufe (Deutsch)
- Betreuung und Begleitung von Studierenden in schulpraktischen Studien (fachdidaktische Tagespraktika und Schulpraktikum (Praxissemester))
- Beteiligung an der Weiterentwicklung der schulpraktischen Studien
- Unterstützung bei der Akquise und Pflege von Schulkontakten
- Betreuung von Abschlussarbeiten der Studierenden
- Mitarbeit in Forschungsprojekten der Grundschulpädagogik Deutsch mit dem Thema Schriftspracherwerb
- Aufgaben im Wissenschaftsmanagement/Administration im Rahmen der Lehr- und Prüfungsorganisation
- Mitarbeit in Selbstverwaltung und bei den organisatorischen Aufgaben des Lehrstuhls

Einstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/Staatsexamen) für das Lehramt mit dem Fach Deutsch (Primarstufe) oder einer verwandten Disziplin
- abgeschlossenes Referendariat oder anderweitig nachgewiesene Schulpraxis im weiteren Sinne
- Erfahrungen in der akad. Lehre im Lehramt Deutsch und der Praktikabetreuung sowie nachgewiesene pädagogische Eignung (z. B. Evaluationsberichte)
- wissenschaftliche Publikationen im Fachgebiet Sprachdidaktik/Sprachwissenschaft/Schriftspracherwerb (vorzugsweise zum Primarbereich)

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

- Fähigkeit zur eigenverantwortlichen, vertrauensvollen und kooperativen Zusammenarbeit in einem engagierten Team
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten:

- Raum für die Realisierung eigener Lehr- und Forschungsinteressen
- ein sehr gut ausgestattetes Labor (Eye-Tracking, Digitizer)
- Möglichkeit zur Teilnahme an Workshops/Kolloquia

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem dynamischen Team sowie attraktive Arbeitsbedingungen. Informieren Sie sich im Internet unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/> über die vielfältigen Angebote und Leistungen für unsere Mitarbeitenden. Weiterführende Einblicke in die Universität Potsdam erhalten Sie auf unserer Homepage unter <http://www.uni-potsdam.de>. Für nähere Informationen steht Ihnen Herr Prof. Dr. Guido Nottbusch per E-Mail: guido.nottbusch@uni-potsdam.de gerne zur Verfügung.

Die Universität Potsdam strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bei gleicher Eignung werden Frauen im Sinne des BbgHG § 7 Absatz 4 und schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Das Lehrdeputat richtet sich nach den jeweils gültigen Vorgaben der Lehrverpflichtungsverordnung (LehrVV) des Landes Brandenburg sowie der vom Senat der Universität Potsdam beschlossenen Bandbreitenregelung:
http://www.uni-potsdam.de/fileadmin01/projects/verwaltung/docs/Dezernat3/Merkblatt_LehrVV.pdf

Für diese Stelle erfolgt die Zuordnung zur Gruppe akademischer Mitarbeiter/-innen¹ ‚mit dem Schwerpunkt Lehre‘ und soll in diesem Fall derzeit 14 LVS umfassen.

Bewerbungen sind bis zum 31.01.2022 unter Angabe der Kenn-Nr. 301/2022 an das Dezernat für Personal- und Rechtsangelegenheiten der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam oder per E-Mail an bewerbung@uni-potsdam.de (gerne in einer zusammengefassten pdf-Datei) zu richten.

Falls eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erwünscht ist, bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlags.

Potsdam, 11.01.2022